

JUNI JULI AUGUST PROGRAMM 2010



**20. bis 24. JULI
FELIX
LEHRMANN**



**17. bis 21. AUGUST
LAURA LOPEZ
CASTRO**



**24. bis 28. AUGUST
CÉLINE
RUDOLPH**



ATRANE

7.6.
12.7
19.7.
26.7.
2.8.
9.8.
16.8.
23.8.
30.8.
6.9.

ANDREAS SCHMIDT AND FRIENDS

montags

2

Der Berliner Pianist, Komponist und Arrangeur Andreas Schmidt ist bekannt durch seine erfolgreiche Zusammenarbeit mit "Y Move", dem Lisa Bassenge Trio, dem Katja Riemann Oktett und Ute Lemper, dazu Aufnahmen und Konzerte mit Michael Schiefel, Lee Konitz, David Liebman, Jay Clayton, Jerry Graneli, Sheila Jordan oder Gary Peacock. Sei es bei eigenen Kompositionen oder spontaner Improvisation, Andreas Schmidt gelingt es Musik von "überraschender Schönheit und Originalität" zu kreieren. Seine 500+ Montags-Sessions im A-Trane, bei denen seit ca. 13 Jahren die bekanntesten Jazz-Musiker mit Andreas zusammen spielen sind zu einer guten Tradition des Clubs geworden. 2009/2010 erscheinen zwei CD's die im A-Trane aufgenommen wurden: "Schmidt happens!" mit Peter Weniger und "Pieces for a husky puzzle" mit Thomas Heberer & Samuel Rohrer.

Montags-Musiker siehe: www.myspace.com/andreasschmidt

Pic © by Barbara Braun/MuTphoto

eintritt frei

JAM LATE NIGHT SESSION

FÄLLT JUNI JULI AUGUST
AUS



JAM session

DIE SPONTANSTE, ÜBERRASCHENDESTE UND EINZIGARTIGSTE NACH MITTERNACHT JAZZ-SESSION DER STADT

JAM

EINTRITT FREI

JULIA HÜLSMANN TRIO

1.6.

dienstag



1997 in Berlin gegründet, brachte das Trio 2000 ein (vergriffenes) Debütalbum bei einem Kleinstlabel heraus. Seit 2002 spielt es in unveränderter Besetzung. *«Dass jeder Abend unterschiedlich abläuft, ist im Jazz nichts Außergewöhnliches, aber mit Julia und Marc ist jeder Gig wirklich komplett anders»,* sagt Heinrich Köbberling, und Marc Muellbauer ergänzt: *«Unsere Musik wächst aus dem Spielen heraus, weniger aus einem geschlossenen Konzept. Dabei hat sich im Laufe der Zeit eine Sprache entwickelt, die uns viel Freiheit gibt und unseren Temperamenten genau entspricht.»* Unabhängig voneinander fanden die drei über Vorbilder wie Bill Evans, Keith Jarrett, Ahmad Jamal oder Kenny Wheeler einst zum Jazz. Und noch heute hören sie ausgiebig Musik zusammen. Wobei auf längeren Fahrten öfters auch mal House und Elektronik im CD-Player liegt. Gewiss, Julia Hülsmann ist wichtigste Komponistin und Hauptgestalterin des Trios. Doch sobald sie spielen, sind drei gleichrangige Musiker am Werk, alle drei entspannt, offen, konzentriert.

modern jazz

julia hülsmann (p) marc muellbauer (b) heinrich köbberling (dr)

2.+3.6.

mittwoch/donnerstag

JULIA HÜLSMANN TRIO



FEAT: JOHANNES ENDERS

1997 in Berlin gegründet, brachte das Trio 2000 ein (vergriffenes) Debütalbum bei einem Kleinstlabel heraus. Seit 2002 spielt es in unveränderter Besetzung. «Dass jeder Abend unterschiedlich abläuft, ist im Jazz nichts Außergewöhnliches, aber mit Julia und Marc ist jeder Gig wirklich komplett anders», sagt Heinrich Koeberling, und Marc Muellbauer ergänzt: «Unsere Musik wächst aus dem Spielen heraus, weniger aus einem geschlossenen Konzept. Dabei hat sich im Laufe der Zeit eine Sprache entwickelt, die uns viel Freiheit gibt und unseren Temperamenten genau entspricht.» Unabhängig voneinander fanden die drei über Vorbilder wie Bill Evans, Keith Jarrett, Ahmad Jamal oder Kenny Wheeler einst zum Jazz. Und noch heute hören sie ausgiebig Musik zusammen. Wobei auf längeren Fahrten öfters auch mal House und Elektronik im CD-Player liegt. Enders studierte in den USA, zurück in Deutschland etabliert sich Johannes Enders schnell als eine der wichtigsten Stimmen am Tenorsaxophon und wird dafür u.a. mit dem Kulturförderpreis für Musik der Stadt München, dem SWR Jazzpreis, dem Weilheimer Kulturpreis und dem Neuen Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet.

modern jazz

4

johannes enders (sax) julia hülsmann (p) marc muellbauer (b) heinrich köbberling (dr)

A-TRANE SOMMER-WOCHENKONZERTE

JULIA HÜLSMANN TRIO

4.+5.6.

frietag/samstag



FEAT
GERARD PRESENCER



FEAT
ULI KEMPENDORFF

1997 in Berlin gegründet, brachte das Trio 2000 ein (vergriffenes) Debütalbum bei einem Kleinstlabel heraus. Seit 2002 spielt es in unveränderter Besetzung. «*Dass jeder Abend unterschiedlich abläuft, ist im Jazz nichts Außergewöhnliches, aber mit Julia und Marc ist jeder Gig wirklich komplett anders*», sagt Heinrich Köbberling, und Marc Muellbauer ergänzt: «*Unsere Musik wächst aus dem Spielen heraus, weniger aus einem geschlossenen Konzept. Dabei hat sich im Laufe der Zeit eine Sprache entwickelt, die uns viel Freiheit gibt und unseren Temperamenten genau entspricht.*» Unabhängig voneinander fanden die drei über Vorbilder wie Bill Evans, Keith Jarrett, Ahmad Jamal oder Kenny Wheeler einst zum Jazz. Und noch heute hören sie ausgiebig Musik zusammen. Wobei auf längeren Fahrten öfters auch mal House und Elektronik im CD-Player liegt. Der Berliner Uli Kempendorff studierte Saxophon und Jazz an der HfM "Hanns Eisler" in Berlin und am City College in New York und Preisträger beim Concours der Jazzparade in Fribourg. Der mehrfache British-Jazz-Award-Gewinner Gerard Presencer gilt international als einer der Besten an Trompete und Flügelhorn.

modern jazz

gerard presencer (tp/flgh) uli kempendorff (sax/cl) julia hülsmann (p) marc muellbauer (b)

4.6. heinrich köbberling (dr) 5.6. roland schneider (dr)

6.6.

sonntag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE**RADAR****FEAT****JOHANNES ENDERS**

Der Name stellt gleichzeitig das Leitmotiv dieser Berliner Band dar: Acht gespitzte Ohren begeben sich auf eine gemeinsame Reise voll von Interaktion und Offenheit für das Ungewisse, sowie die Impulse und Ideen jedes Mitmusikers. Die vier Improvisatoren Timo Vollbrecht, Lorenz Kellhuber, Tim Schäfer und Moriz Baumgärtner lernten sich während ihres Studiums am Jazz Institut Berlin kennen und entschlossen sich vor einem Jahr, als feste Band einen gemeinsamen Weg zu gehen. Das Ensemble begab sich damit auf die Suche nach einem eigenen, ehrlichen Sound. Jeder der vier Instrumentalisten schreibt spezifisch für diese Gruppe und zieht dabei die Stärken und Vorlieben eines jeden Musikers mit ein. Das Ergebnis begeisterte die Geschäftsführer der renommierten Georg-Neumann GmbH und der Firma Sennheiser, die sich daraufhin dem jungen Projekt annahmen und im September letzten Jahres die Debut-CD produzierten. Hierfür konnte die Band außerdem den Ausnahme-Saxofonist Prof. Johannes Enders gewinnen, den die vier Komponisten behutsam in das Ensemble integrierten. Gemäß des Fachmagazins „Jazzthing“ gehört Johannes Enders zu einem der zehn wichtigsten Nachwuchstenoristen weltweit. Er ist Professor für Saxofon an der Hochschule für Musik in Leipzig und erhielt zahlreiche Preise, darunter den SWR Jazzpreis und den Neuen Deutschen Jazzpreis.

6

modern jazz

johannes enders (sax) timo vollbrecht (sax) lorenz kellhuber (p) tim schäfer (b) moriz baumgärtner (dr)

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
PEPE BERNS NETWORK

8.+9.6.

dienstag/mittwoch

Nach dem Erscheinen seines Debut-Albums als Bandleader «Closely Handled» legt Pepe Berns mit «Pepe Berns Network – 'No Rush' Live at A-Trane» nun endlich wieder eine CD in der alten «Network»-Instrumentierung, jedoch neuer personeller Besetzung vor. Die beiden Gitarristen Kai Brückner und Werner Neumann sind in der deutschen Szene bestens bekannt - und zwar für sehr unterschiedliche Stile. Die Unterschiedlichkeit ihrer Wirkungsfelder und Vorlieben kommt den Stücken von Berns sehr entgegen. Interessanterweise scheinen die beiden sich gegenseitig zu beeinflussen; so wechseln sich - auch innerhalb der Stücke und Soli - lyrische mit rockigen Atmosphären ab. Johannes Enders erweist sich als echte Bereicherung, da er durch seinen mal kraftvollen, mal luftig-intimen Sound die Melodien auf ganz besondere Weise mit Leben erfüllt. In seinen Soli verschmelzen die Errungenschaften aus Tradition und Moderne zu einer stets spannungsgeladenen Reise. Heinz Lichius und Pepe Berns arbeiten seit vielen Jahren in den unterschiedlichsten Situationen zusammen. Keine Überraschung also, dass die Musik an keiner Stelle rhythmische Finess, Klarheit und Energie vermissen lässt. Ein besonderer Ohrenschauspieler sind Heinz Lichius' energiegeladene Drums-Soli. Und wen wundert es, dass Berns - in alter Manier - nicht nur als Bandleader und Komponist, sondern natürlich vor Allem erneut als virtuoser Solist brilliert. Jedoch ist bemerkenswert, dass er sich nur in vier von sieben Tracks zu Wort meldet, und in den anderen Stücken seinen Mit-Musikern den Raum gibt. Man darf gespannt sein auf das erneute Live-Erlebnis.

modern jazz

johannes enders (sax) kai brückner (g)
werner neumann (g) pepe berns (b) heinz lichius (dr)

CD RELEASE «NO RUSH»



13. bis 17.7.

dienstag bis samstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

THÄRICHENS TENTETT



13. bis 17.7.

dienstag bis samstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
THÄRICHENS TENTETT

Pianist und Komponist Nicolai Thärichen versammelt einige der besten Jazzer Berlins zu einem Klangkörper, den er biegt und knetet, bis aus seinen Gedichtvertonungen tanzende Skulpturen werden, die sich aufbäumen können zu einer donnernden Big Band, um sich im nächsten Moment filigran zu verschlanken, als hätte man es mit kammermusikalischen Giacomettis zu tun. Und toppt das Ganze mit der Stimme von Michael Schiefel, androgyn, sinnlich, überdreht und virtuos. «Farewell Songs» ist das vierte Album der Berliner Mini Big Band und bringt alles mit, was Kunst ausmacht. Pathos und Können, Leidenschaft und Reflexion, musikalische Übersicht und gestalterischen Wagemut. Ein Highlight des Jazz-Herbstes." Audio, 11/2009

"Eine der originellsten deutschen Bands" KulturSPIEGEL, 10/2009

modern jazz

michael schiefel (voc) sven klammer (tp/flgh) jan von klewitz (sax) andreas spannagel (sax/fl)
sören fischer (tb) nikolaus leistle (bcl) kai brückner (g) johannes gunkel (b) kai schönburg (dr)
nicolai thärichen (p/comp)

20.7. bis 24.07.

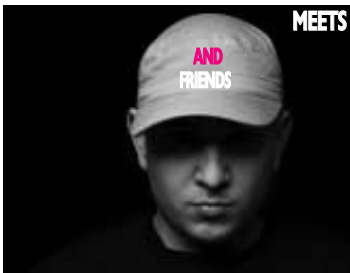
A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
FELIX LEHRMANN

dienstag bis samstag

**VERY
SPECIAL**

**AND
FRIENDS**





In dieser einzigartigen Woche präsentiert sich der Berliner Drummer Felix Lehmann mit einer handverlesenen Auswahl seiner Lieblingskünstler, mit denen er in den letzten Jahren zusammen arbeiten durfte. Trotz seiner erst 25 Jahre kann Felix auf eine langjährige Zusammenarbeit mit einer Vielzahl nationaler und internationaler Größen zurückblicken. Von Funk-Fusion über Pop bis Jazz wird in den kommenden Tagen alles vertreten sein und Felix in all seinen Facetten zeigen. Das A Trane ist stolz, Felix ist stolzer, diese Woche bestreiten zu dürfen!

«In love with a dream» ist nicht nur das Lebensmotto, sondern auch Titel des erfolgreichen Platin-Albums des Orange Blue-Sängers, Komponisten und Musikproduzenten Volkan Baydar. Seit seiner Kindheit lebt er seinen ganz persönlichen Traum, die Musik - und das äußerst erfolgreich: Schon früh begeistert er mit seiner Stimme, spielt Klavier, fängt an zu komponieren und zu texten. Volkan saugt Musik in sich auf und probiert sich selber als Sänger in verschiedenen Bands aus. Heute darf und soll er endlich mal mit

soul funk pop jazz

volkan baydar (voc) till sahm (keys) pivo deinert (g) edward maclean (b) felix lehmann (dr)

21.7.

mittwoch

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

FELIX LEHRMANN

MEETS MISS CEE

AND
FRIENDS



In dieser einzigartigen Woche präsentiert sich der Berliner Drummer Felix Lehmann mit einer handverlesenen Auswahl seiner Lieblingskünstler, mit denen er in den letzten Jahren zusammen arbeiten durfte. Trotz seiner erst 25 Jahre kann Felix auf eine langjährige Zusammenarbeit mit einer Vielzahl nationaler und internationaler Größen zurückblicken. Von Funk-Fusion über Pop bis Jazz wird in den kommenden Tagen alles vertreten sein und Felix in all seinen Facetten zeigen. Das A Trane ist stolz, Felix ist stolzer, diese Woche bestreiten zu dürfen! An diesem besonderen Abend wird Felix mit einer Sängerin, mit der er seit einigen Jahren zusammen arbeitet auf der Bühne stehen!

Miss Cee ist aus der deutschen Musikszene kaum noch wegzudenken und tritt heute unter dem Synonym MISS CEE auf. Kenner werden wissen, um wen es sich hier handelt! Zusammen mit einer hochkarätigen Band (u.a. Sting Percussionist Rhani Krija oder Peter Fox 'Edward MacLean) können Sie sich auf einen unvergesslichen Abend im A Trane bereit machen.

soul funk pop jazz

miss cee (voc) jan lehmann (keys) julius hartog (g) edward maclean (b) rhani krija (perc)
felix lehmann (dr)

FELIX LEHRMANN

22.7.

donnerstag



In dieser einzigartigen Woche präsentiert sich der Berliner Drummer Felix Lehmann mit einer handverlesenen Auswahl seiner Lieblingskünstler, mit denen er in den letzten Jahren zusammen arbeiten durfte. Trotz seiner erst 25 Jahre kann Felix auf eine langjährige Zusammenarbeit mit einer Vielzahl nationaler und internationaler Größen zurückblicken. Von Funk-Fusion über Pop bis Jazz wird in den kommenden Tagen alles vertreten sein und Felix in all seinen Facetten zeigen. Das A Trane ist stolz, Felix ist stolzer, diese Woche bestreiten zu dürfen!

Die PHUNKGUERRILLA ist ein Netzwerk von europäischen Musikern und Komponisten, mit denen Cosmo Klein in seiner achtjährigen Karriere bereits an verschiedenen Projekten gearbeitet hat. Die Idee war es dieses musikalische Potenzial zu bündeln und auf ein Projekt zu konzentrieren: Die Phunkguerilla war geboren. Cosmo stellt aus dem Pool der Musiker verschiedene Teams zusammen, um in den so genannten Guerilla-Sessions den Musikern ihr Bestes zu entlocken. Diese Guerilla-Sessions sind eine Art kreatives Brainstorming. Die Ideen, die hier während der freien Improvisation entstehen, werden aufgenommen und im Nachhinein von Cosmo und seinem Produktionspartner Claus Fischer ausgewertet und produziert.

soul funk pop jazz

cosmo klein (voc) till sahm (keys) torsten goods (g) claus fischer (b) felix lehmann (dr)

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

FELIX LEHRMANN RIVO DREI

PRE CD RELEASE
«FUNK & DÖNNER»

23.7.

freitag



Mit dem Debütalbum «Yeah! Jawohl! Und überhaupt» (SonyBMG) fiel im Mai 2006 der kommerzielle Startschuss für die Karriere des 2002 gegründeten Berliner Trios RIVO DREI. Seit nunmehr knapp zwei Jahren, drei Deutschlandtourneen, einem Auftritt beim WDR Rockpalast und Support-Gigs für Xavier Naidoo, Silbermond und Ich+Ich wird das Album in Fankreisen als das Virtuöseste aktueller deutschsprachiger Popmusik angesehen. Das kommt nicht von ungefähr, spielen in der Band doch der hochtalentierte Sänger, Pianist und Gitarrist Oliver Rivo, aus dessen Feder die Stücke von RIVO DREI stammen. Arne Nitzsche, Bassist der einesgleichen sucht. Und nicht zu vergessen Schlagzeuger Felix M. Lehrmann, der als der Shooting Star der deutschen Drummerszene bekannt ist und bereits eine eigene Fangemeinde aufweist. Mittlerweile finden sich im Netz zahlreiche Videos von Musikern, die die Musik von RIVO DREI nachspielen und manch ein Fan reist hunderte von Kilometern, um die drei Jungs live zu sehen. Heute Abend gibt es ein PreRelease ihres neuen Albums «Funk & Döner». Heute exklusiv stellen sie die neue Platte im A-TRANE vor.

soul funk pop jazz

oliver rivo (keys/g) arne nitzsche (b) felix lehrmann (dr)

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

FELIX LEHRMANN MEETS RIMJOB

24.7.

samstag



feat



kuno schmid

Rimjob ist eine von Felix Lehmann initiierte Band, die sich im letzten Jahr zusammen gefunden hat. An diesem besonderen Abend wird die Band eine Mischung aus Songs von Felix' erstem Solo Album, als auch Klassiker aus dem Fusion und Jazz/Rock Repertoire wie z.B. Weather Report, John Scofield und Front Page so wie freie Improvisationen zum Besten geben. Neben den namhaften Berliner Musikern Felix Lehmann und Torsten Goods, die für ihr junges Alter schon auf eine beachtliche Karriere zurückblicken können, wird der neue Geheimtipp der Berliner Szene, Thomas Stieger am Bass vorgestellt. Als besonderes Highlight treffen die 3 Musiker heute zum ersten mal auf den legendären Keyboarder Kuno Schmid, der als legitimer Nachfolger Joe Zawinuls gilt und durch seine Zusammenarbeit mit Bireli Lagrene, Dennis Chambers, Robben Ford, Will Lee und als Grammy nommierter Komponist diverser Hollywood Filmmelodien bekannt ist. Seien sie gespannt auf einen energetisches Fusion Feuerwerk der Extraklasse.

soul funk pop jazz

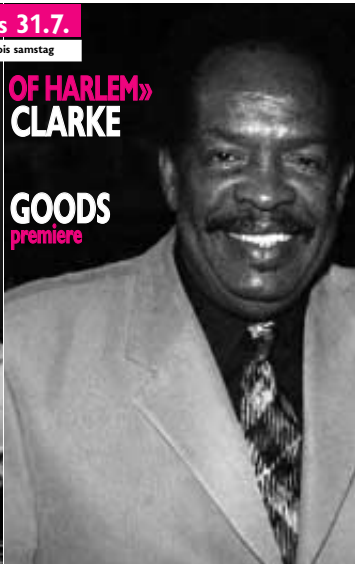
kuno schmid (keys) torsten goods (g) thomas stieger (b) felix lehmann (dr)

27. bis 31.7.

dienstag bis samstag

«THE SOUND OF HARLEM»
SELENO CLARKE

meets
TORSTEN GOODS
deutschland premiere



A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

«THE SOUND OF HARLEM»

27.7.

dienstag

Deutschland Premiere / First time performance in Germany:

SELENO CLARKE AND HIS EURO-HARLEM GROOVE BAND

feat: TORSTEN GOODS

«If the soul had an engine, it might sound like the amazing Hammond "B3" Organ. And on a hot night in Harlem - or anywhere else in the world he might travel to, that engine is being driven by Seleno Clarke!»

An einem regnerischen Abend im Herbst des Jahres 2001, spazierte der 20jährige Torsten Goods zum ersten Mal in den legendären Showmanns Jazzclub auf der 125 str in Harlem, New York, gegenüber dem Apollo Theatre, und war Zeuge eines für ihn sehr prägenden Konzerterlebnisses der Harlem Groove Band. Was für New Yorker einer von vielen Abenden ist, war für Torsten ein völlig umwerfendes Erlebnis, mit dem Höhepunkt, dass sein Vorbild George Benson hereinspazierte, Torsten für einige Titel einsteigen durfte und vor George sein bestes geben durfte, um dann den weiteren Abend mit ihm und Seleno zu verbringen und beide kennenzulernen.

Dies ist nur eines von vielen Erlebnissen, welche Torsten dann in den folgenden Jahren mit Seleno und seiner Band, in der er dann des öfteren mitspielte, hatte.

Nun, fast 10 Jahre später, holen Sedal Serdan und das A-Trane zusammen mit Torsten Goods diesen legendären Lokalmathador Harlems das erste mal nach Deutschland um ihn mit vielen hochdotierten Gästen an 5 Abenden zusammenzuführen und die Harlem Groove Band in europäischer Version erklingen zu lassen.

sound of hammond

**malcom «molly» duncan (sax) seleno clarke
(hammond b3 organ) torsten goods (g/voc)
rene decker (sax) kenny martin (dr)**

feat: malcom «molly» duncan



28.7.

mittwoch

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

«THE SOUND OF HARLEM»

feat:

DELLA MILES



Sie ist weit über die Grenzen ihrer Wahlheimat Deutschland hinaus bekannt, seit drei Jahren hatte Marius Müller-Westernhagen quasi keinen Auftritt ohne sie und auch in den USA gilt sie als gefeierte Soloartistin: Della Miles. Zuletzt stand die charmante Texanerin, die den Soul einfach im Blut hat, als stimmungswaltige Background-Sängerin bei Marius Müller-Westernhagens Geburtstagstournee im Dezember vergangenen Jahres auf der Bühne. Ihre Soloauftritte wurden in der gesamten Tagespresse hoch gelobt.

Die begnadete Live-Künstlerin macht aber nicht nur musikalisch, sondern auch mit ihren Entertainer-Qualitäten von sich reden. In der langjährigen Zusammenarbeit mit Global Sunshine Entertainment hat sie auch dieses Talent bereits unzählige Male unter Beweis gestellt: ob als jazzig-dezente Unterma- lung für Galaevents, musikalischer Höhepunkt packender Inszenierungen oder als mitreißende Live-Performance für ausgelassene Anlässe. Della Miles schafft es, unterschiedliche Stile zu einem fantastischen Ganzen zusammen zu führen.

groove vocal soul jazz

**della miles (voc) seleno clarke (hammond
b3 organ) torsten goods (g/voc)
rene decker (sax) kenny martin (dr)**

«THE SOUND OF HARLEM»

29.7.

donnerstag

plus special guest



Deutschland Premiere / First time performance in Germany:

SELENO CLARKE AND HIS EURO-HARLEM GROOVE BAND feat. TORSTEN GOODS

«If the soul had an engine, it might sound like the amazing Hammond "B3" Organ. And on a hot night in Harlem - or anywhere else in the world he might travel to, that engine is being driven by Seleno Clarke!»

Wenn Sie erfahren möchten, wer an diesem Abend Special Guest sein wird, tragen Sie sich unbedingt im Newsletter vom A-Trane ein. www.a-trane.de Denn nur die Newsletter-Abonnenten werden es erfahren. Man darf gespannt sein!

modern jazz

seleno clarke (hammond b3 organ) torsten goods (g/voc)
rene decker (sax) kenny martin (dr) & special guest

30.7.

freitag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

«THE SOUND OF HARLEM»

denis gäbel



julian wasserfuhr



Der in Köln lebende Saxofonist **Denis Gäbel** studierte am «Conservatorium van Amsterdam» und gewann diverse Preise; u.a. 2003 den 1. Platz beim internationalen «Pim Jacobs Concours» in Rotterdam. Seit einigen Jahren lebt er als freiberuflicher Saxofonist in Köln. Er leitet diverse eigene Bands und tourt mit der Big Band seines Bruders Tom Gaebel durch ganz Deutschland.

«...was Denis auf seinem Horn zuwege bringt, ist nicht nur aller Ehren wert, sondern schlicht außergewöhnlich.» Jazzpodium

Unter Insidern nennt man ihn bereits die Hoffnung des deutschen Jazz, und **Julian Wasserfuhr** könnte tatsächlich ein ganz Großer werden: Überaus präzise und konzentriert spielt der Trompeter, gerade 21 geworden, und das Rampenlicht scheint für ihn völlig nebensächlich zu sein. Sosehr er sich mit Worten zurückhält, so selbstbewusst ist sein musikalischer Zugriff, der nichts auszuschließen scheint und sich trotzdem nicht in der Weite verliert. Sein Ansatz ist kraftvoll, flexibel, intensiv und immens zartfühlend. Er spielt auf den Punkt mit einer Leichtigkeit und einer Fülle an Intonationsdetails. «Die Jazzgeschichte liegt quasi als imaginäres Museum vor dem jungen Kölner, und der greift behertzt zu - ohne Berührungängste, dafür mit bestechender Spiellust und jugendlichem Übermut.»

groove jazz

denis gäbel (sax) julian wasserfuhr (tp) seleno clarke (hammond b3 organ) torsten goods (g/voc)

rene decker (sax) kenny martin (dr)

«THE SOUND OF HARLEM»**31.7.**

samstag

Er gehört zu einer der namhaften Dynastien des Jazz mit Wurzeln im Kulturkreis der Zigeuner. Die Lakatos sind auf dem besten Weg, sich einen Namen zu schaffen, wie ihn die Reinhardts schon seit Generationen haben, jedoch mit einem zeitgemäßen, der Entwicklung des Jazz angepaßten Feld. Tony Lakatos ist einer der innovativen Musiker der neuen Generation, die das Spektrum von der traditionell virtuos- en Behandlung der Violine oder der akustischen Gitarre im Zigeuner Swing auf die Bereiche der Improvisation bzw. der durchkomponierten freien Form unter Einbeziehung von weit zurück reichenden Wurzeln ausdehnen. Und, nicht zu vergessen, er setzt das Saxophon ein - ein Instrument, das ihn in die Lage versetzt, die Ursprünge der Musik der Zigeuner im indischen Rajasthan aufzusuchen.

Auf mehr als 280 Platten hat er als Leader oder als Sideman gearbeitet und auf seinen eigenen Platten spielen so renommierte amerikanische Jazzmusiker wie die Pianisten Kirk Lightsey, David Kikoski und JoAnne Brackeen, die Schlagzeuger Al Foster, Terri Lyne Carrington und Adam Nussbaum, die Bassisten Cecil McBee und Anthony Jackson und der Trompeter Randy Brecker oder die Prager/New Yorker Jazzikone, Bassist George Mraz.

Wenn Sie erfahren möchten, wer an diesem Abend Special Guest sein wird, tragen Sie sich unbedingt im Newsletter vom A-Trane ein. www.a-trane.de

Denn nur die Newsletter-Abonnenten werden es erfahren.

Ein Abend mit vielen erfreulichen Überraschungen.

groove jazz

tony lakatos (sax)**seleno clarke (hammond b3 organ)****torsten goods (g/voc)****rene decker (sax) kenny martin (dr) & special guest****feat: tony lakatos & special guest**

5.8.

donnerstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE JONAS SCHOEN MEETS STEVE SWALLOW



In Vorbereitung auf CD-Aufnahmen bietet sich die großartige Gelegenheit, eine sehr viel versprechende Zusammenarbeit zwischen dem Saxophonisten und Komponisten Jonas Schoen und dem e-bassisten Steve Swallow zu Gehör zu bringen, den man ohne zu übertreiben als lebende Legende bezeichnen darf (John Scofield, Carla Bley, Gary Burton und unzählige mehr). Mit dabei ist natürlich Jonas Schoens Quartett, seit Jahren eine feste Größe auf der Deutschen Jazzszene. Außerdem die unvergleichliche Sandra Hempel an der Gitarre sowie der berühmte Percussionist Robby Geerken. Zu erwarten ist außerordentlich beseelte Musik von großer Schönheit. Auch der enorme Groove und Druck, wie er bei einer Besetzung mit Schlagzeug, Percussion und zwei Bässen zu erwarten ist, wird von dem begnadeten Komponisten Jonas Schoen mit Sicherheit bestens genutzt!

modern jazz

steve swallow (e-b) jonas schoen (sax/bcl) sandra hempel (g) buggy braune (p) pepe berns (b)
heinz lichius (dr) robbly geerken (perc)

LILY DAHAB

6. bis 8.8.

freitag bis sonntag

Das sind die Stationen von Lily Dahab. Aufgewachsen in der südamerikanischen Metropole am Rio de la Plata, wo sie zunächst Musik studierte und ihre Musical-Karriere begann und ihr erstes Boleroalbum aufnahm. Nach einer Nebenrolle in Alan Parker's «Evita» an der Seite von Madonna zieht es Lily nach Spanien. 9 Jahre, viele Hauptrollen später und der Liebe folgend seit 2008 Jahr in Berlin. Wo sie zurück zu ihren Wurzeln findet. «Berlin mit seiner immensen kulturellen Vielfalt öffnete in mir schnell den Wunsch der Musik meiner Heimat, der Musik der Orte, mit denen ich mein Leben verbinde Ausdruck zu geben». Mit Astor Piazzolla, der auch lange fern von seiner Heimat gelebt hat, teilt sie die Sehnsucht nach Buenos Aires. Mit dem großen spanischen Komponisten Juan Manuel Serrat die Liebe zur mediterranen Welt und im Bolero gibt sie den 40er und 50er Jahren Südamerikas einen persönlichen Ausdruck. Mit dem Pianisten Bene Aperia trifft Lily's Musik auch auf den Jazz und eine spannende, feinsinnige Brücke zwischen den unterschiedlichen Stilen. Da darf dann ein altbekanntes Liebeslied gleich mal impressionistisch-modal baden gehen. Mit ihrer ersten Promo CD in Deutschland hat die Schönheit aus der Tangometropole soeben gleich mehrere Plattenverträge angeboten bekommen, der neue Kanal des ZDF «neo» plant eine 45minütige Reportage über die Ausnahmesängerin,- 2010 könnte Lily's Jahr werden...

modern jazz

lily dahab (voc) bene apperdannier (p/rhodes)
andreas henze (b) topo gioia (perc)
& special guest



10. bis 14.8.

dienstag bis samstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

ERNST BIER & MACK GOLDSBURY QUINTETT



1994 beschlossen Ernst Bier und Mack Goldsbury, eine gemeinschaft-liche Band zu gründen. Inzwischen sind 16 Jahre vergangen und die Liste der Musiker, die in dieser Band mitgewirkt haben ist lang. Es sind insgesamt vier CDs erschienen, bei denen u.a. Herb Robertson, Frank Möbus, Ed Schuller oder Mathias Bätzel mitgewirkt haben. Die Group mit Trompeter Maciej Fortuna, Reggie Moore am Piano und Stefan Weeke am Kontrabass präsentiert ihre neue CD ARTEISA SUNRISE mit eigenen Kompositionen, die man dem swingenden Modern Jazz zuordnen könnte. Lassen sie sich überraschen was dieses Band musikalisch zu erzählen hat.

modern jazz

24

mack goldsbury (sax) maciej fortuna (tp) reggie moore (p) stefan weeke (b) ernst bier (dr)

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

UWE KROPINSKI SOLO

15.8.

sonntag

Ein Konzert nur mit der akustischen Gitarre zu einer «Sensation» (Zitty-Berlin) zu machen ist schon nicht so einfach. Kropinski macht noch mehr - er spielt auf dem Gitarrenkorpus Perkussion, die «jedem Perkussionisten zur Ehre gereichen würden» und setzt auch seine Stimme als Instrument ein. Die Presse schreibt: «Jahrhundertgitarist» (Stuttgarter Zeitung) «Jimi Hendrix of acoustic guitar» (Acoustic guitar magazine) aber auch «Glenn Gould der Gitarre» (Nord-West-Zeit) oder «wie Keith Jarrett auf 6 Saiten»! (Zitty-Berlin) Er stellt seine neue DVD «The man is a guitar» vor.

art of solo

uwe kropinski (g)



17. bis
21.8.

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

LAURA LOPEZ CASTRO DON PHILIPPE

dienstag
bis
samstag



«optativo»

CD RELEASE

17. bis 21.8.

dienstag bis samstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

LAURA LOPEZ CASTRO Y DON PHILIPPE

CD RELEASE

«OPTATIVO»

Die spanische Sängerin Laura López Castro und der deutsch-französische Gitarrist Don Philippe stellen Ihr drittes Album vor. Es ist ein Album, das einen Abschiedsschmerz in sich trägt, wie alle bisherigen Alben des Komponistenduos, das sich aber frei gemacht hat, das unprogrammatish ist und undogmatisch. *«Es ist etwas geworden, was wir immer schon waren»*, sagen die beiden, *«und zwar jeder für sich, und doch vereint.»* Indem sie Klassik und Jazz verbunden geblieben sind, die Komplexität aber reduziert, ausgedünnt und zugleich abstrahiert haben, sind sie dem Independent näher gerückt. Es ist ein neuartiger Stil, ein neuer Sound mit dem dieses Album verführt. Percussion & Synth-Klänge, Kontra- & E-Bass, Mandoline & Pedal-Steel, ein präpariertes Klavier, Harmonium u.v.a. sind die neuen Begleiter. Es macht den Zuhörer staunen, wie Musik zugleich vollmundig und pur klingen kann, wie eine auserwählte Rohheit den Kompositionen Reinheit und Tiefe beschert, wie die Schönheit der Musik sich gerade im Schnörkellosen wiederfindet. Laura Lopez Castro & Don Philippe sind bei sich angekommen. Wengleich unter einem Himmel, der unendlich scheint, stehen die Kompositionen so felsenfest, geradezu tantrisch, als gäbe es sie seit eh und je.

jazz & more

laura lopez castro (voc) don philippe (g)
jo ambros (guitar/mandolin) paul kleber (b) & special guests

24. bis 28.8.

dienstag bis samstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

**CÉLINE
RUDOLPH**
SONGS
FROM IN-BETWEEN

jazz songs

céline rudolph (voc)
michael wollny (p)
rüdiger caruso krause
(g) pepe berns (b)
heinrich köbber-
ling (dr)

26.8.

donnerstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

CÉLINE RUDOLPH DUO

SONGS FROM IN-BETWEEN



Die Universalmusikerin Céline Rudolph wird immer wieder auf einen bestimmten Stil festgelegt, um dann wieder mit einer vermeintlichen Kehrtwende zu überraschen: So überzeugt die Sängerin und Komponistin in experimentellem Jazz ebenso wie in Brasilianischer Musik, afrikanisch geprägter world music oder eindringlich interpretierten Chansons. All dies mit der Authentizität einer Künstlerin, die all diese Stile durchlebt, aufgesogen und zu ihrem eigenen Cuvée vermischt hat. Zuletzt überraschte Céline mit der Interpretation von Grönemeyers Hit «Mensch» anlässlich der Verleihung des ECHO JAZZ, den sie als «Beste Sängerin des Jahres 2010 national» erhielt. Von dem gemeinsamen Auftritt mit dem Pianisten Michael Wolny im Rahmen der „Echo All Stars“ erwuchs auch die Idee einer weiteren Zusammenarbeit. Céline Rudolph, die schon als Mädchen begann, Songs zu schreiben, kehrt hier zu ihren musikalischen Wurzeln zurück. In dem Gitarristen und Songwriter Rüdiger Caruso Krause fand sie hierfür einen kongenialen Partner. Für die Sommerwoche im A-Trane hat Céline eine besondere Band mit neuen und alten Freunden zusammengestellt, um mit Songs in der betörenden Stimmung zwischen Tag und Nacht zu spielen. Hierbei verschwinden die Grenzen zwischen Musikstilen ebenso wie die zwischen den Sprachen: Songs from In-between. Céline Rudolph, die die kleinen Besetzungen liebt, gibt den Duostücken mit Wolny und Caruso einen besonderen Platz im Programm. Dieser Abend wird sich speziell diesen Duos widmen.

jazz songs

1st set: céline rudolph (voc) rüdiger caruso krause (g)

2nd set: céline rudolph (voc) michael wolny (p)

31.8 bis 4.9.

dienstag bis samstag

CHRIS BENNETT

A-TRANE

SOMMER-WOCHEN-KONZERTE



Chris Bennett begann ihre Laufbahn in Deutschland, als Lead-Sängerin von Munich Machine, der wohl erfolgreichsten Discogruppe des Produzenten Giorgio Moroder. Sie schrieb Musik für Tina Turner, The Manhattan Transfer und Randy Hall, und produzierte Keb Mo's erste CD «Rainmaker». Seit einigen Jahren ist sie mit ihrer Band regelmäßig zu Gast im A-Trane und nahm dort 1999 ihre CD «Live in Berlin» auf. Vier Jahre später, im Oktober 2003, folgte die zweite Aufnahme während einem Gastspiel im A-Trane. Diese ist nun als CD «Once Upon A Time» Live at the A-Trane erschienen und wird an diesen Tagen von der Band vorgestellt.

Auch dieses Mal hat sie den langen Weg von Los Angeles nach Berlin nicht gescheut und hat diesmal den Pianisten Eric Doney (Phil Woods) aus den USA mitgebracht.

vocal jazz

chris bennett (voc) eric doney (p) lars gühlke (b) ernst bier (dr)

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

FOLK/TASSIGNON QUARTETT

5.9.

sonntag

Mit avantgarder Besetzung und Kammerpopso- und schafft es das Folk-Tassignon Quartet eine Welt zu kreieren, die einen nur in seinen Bann ziehen kann!

Die Kompositionen der belgischen Sängerin Sophie Tassignon und der Deutsch-Amerikanischen Saxophonistin/Klarinetistin Susanne Folk beschreiben unvergessliche Momente, groteske Bilder, tiefe Sinnkrisen, das Geheimnis der Zeit und schaffen es damit jegliche Emotionen zum Ausdruck zu bringen. Die für Gesang, 2 Holzblasinstrumente und Kontrabass liebevoll und raffiniert arrangierte Musik lotet die Soundmöglichkeiten der 4 Soloinstrumente aus, wobei der Zuhörer vor die Wahl gestellt wird: Lässt er sich einfach fallen und lauscht dem Gesamtklang, verfolgt er die gesungenen Geschichten, kann er vielleicht die Melodien der Einzelstimmen heraushören, oder ertappt er sich, wie er manchmal zu dem vorhandenen Rhythmus innerlich das Schlagzeug hinzudiert? Der Zuhörer wird unterbewusst zum fünften Instrument gemacht und wird sich nicht nur durch Folks und Tassignons Vorliebe zum Crossover von Elementen aus Tango, Blues, sogar Reggae überrascht fühlen...

vocal jazz

sophie tassignon (voc)

susanne folk (sax/cl)

lothar ohlmeier (bcl) andreas waelti (b)



Trattoria ToTò

Jazzgrößen sind in der Jazzteria auch gern zu Gast!



Vor den A-Traie ist die Trattoria ToTò; Gutes Essen und Atmosphäre einfach auf der anderen Straßenseite gegenüber.

Freuen Sie sich bei einer schönen Pasta schon aufs Konzert, oder lassen Sie den Abend nett anklingen.

Gern reservieren wir für Sie auch einen Tisch.

Trattoria ToTò

Bleikreuzstraße 55 / Ecke Pestalozzistraße

Berlin - Charlottenberg, nahe Savignyplatz

www.trattoria-to-to.de

030 / 312 54 49



A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE

ANDREAS SCHMIDT

VOCALS ONLY

6.9.

montag



EINTRITT FREI

25 Jahre Andreas Schmidt im Jazz - auf der Bühne. Und hinter der Bühne der Mitdenker: Sedal Sardan, Chef des A-Trane, der mit Andreas diese «Vocals Only» Sommerreihe konzipiert hat. THANKX!

Jazz. In der Improvisation, in Bewegung, «in motion» ...jetzt im A-Trane eine Woche Begegnungen mit Sängern/innen. Jazz Standards mostly, not only. Instant communication. Spontane Formen, Farben & Töne. Music only! Heute mit vielen «next generation» Vokalist:innen. Ein Ereignis der regenbogenfarbigen Vielseitigkeit, die Stimmbänder und deren «Herz & Seele» erschaffen können.

vocal jazz

andreas schmidt (p) nina ernst (voc) mica wanner (voc) mana aznavian (voc) carla helfer (voc) carolina nova (voc) katja katsuba (vo) defne sahin (voc) anna-marlene bicking (voc) walburga walde (voc) katja fleischauer (voc)

33

7.9.

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
ANDREAS SCHMIDT VOCALS ONLY

dienstag

MOSAIQ 4 VOICES



Vier Vokalartisten haben sich vor 15 Jahren zu einem Ensemble zusammengeschlossen. Entstanden ist eine Musik von grosser Stilvielfalt. Instant compositions, Ethnoklänge, minimalistische Ausflüge – elegisch, groovig, lyrisch, perkussiv, punkig. Eine Reunion der Gruppe, in der jeder als Solist unzählige Konzerte, CD's und Projekte auf den Tisch legen kann. Aber heute auf die Ohren der Zuhörer eine Welt von Spontanität zukommen lassen. Herr Schmidt ist hier der Gast und erfreut sich in der ersten Reihe und manchmal an den Tasten. Über Mosaic sagte Bobby McFerrin: «You are really fun!»

vocal jazz

andreas schmidt (p) michael schiefel (voc) britta-ann flechsenhar (voc) céline rudolph (voc)
daniel mattar (voc)

ANDREAS SCHMIDT A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
VOCALS ONLY

8.9.

mittwoch



**katie
lavoix
quartett**

Katie LaVoix hat eine tolle Gruppe, die Beat ´n Blows. Sie schreibt Songs, spielt mit drei Trommlern zur gleichen Zeit und ...ihr aktuelles Quartett «The 4 Piece Boogie Band» mit der Berliner Piano Legende Andreas Schmidt, dem Avantgarde Bassisten Jan Roder (A.Schluppenbach, Aki Takase Trio) und Ohrbooten Drummer M. Onkel Lingner hat es sich zur Aufgabe gemacht, die freijazzigen Ambienzen aus deutschsprachigen souligen Songs herauszukitzeln.



**britta
ann
flechsenhar
trio**

Das Trio um die Berliner Jazzsängerin Britta-Ann Flechsenhar spielt auf verspieltimprovisatorische Weise ihre Lieblinge unter den Standards und auch Interpretationen von Leonard Bernstein Songs. Alle drei Musiker haben schon oft in verschiedenen Formationen miteinander gespielt und sich gegenseitig schätzen gelernt. Die Stücke werden immer wieder neu interpretiert, es gibt also keine vorher festgelegten Arrangements. Das Gewicht liegt hierbei auf der musikalischen Interaktion zwischen den Dreien und dem improvisatorischen Umgang mit den alten, wunderschönen Jazzschlagern.

vocal jazz

1st set: andreas schmidt (p) katie lavoix (voc) jan roder (b/voc) m.onkel lingner (dr/voc)

2nd set: andreas schmidt (p) britta-ann flechsenhar (voc) jan roder (b)

9.9.

donnerstag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
VOCALS ONLY

ANDREAS SCHMIDT

BERLIN VOICES



Vier gestandene Jazzsänger, die sich bislang vor allem solistisch einen Namen gemacht haben, tun sich zusammen und huldigen dem Gruppenklang – vier Sänger, vier Stimmen, verschmelzen zu einem Sound. Die Presse schwärmt fortan: «Eine der spannendsten Vokalgruppen der Republik.» (Zitty). Mit Schmidt zusammen gibt es ein paar «Quintette», aber auch einige spontane Improvisationen mit Jazzstandards. Begegnungen der einen oder anderen unerwarteten Art.

vocal jazz

36

andreas schmidt (p) marc secara (voc) esther kaiser (voc) sarah kaiser (voc) kristofer benn (voc)

10.9.

freitag

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
ANDREAS SCHMIDT VOCALS ONLY

LISA BASSENGE TRIO



Wir machen das, was wir seit ca. 13 Jahren zusammen machen: Musizieren am Abend - die Hits unserer immer noch nahen Jugend in neue unerhörte Gewänder packend - und vorher Sushi Essen gehen.

«'I Feel Good' sind die ersten Worte aus Lisas Kehle, unverkennbar von James Browns brandneu eingetütetem Sixties-Funk-Hit 'I Got You'. Frühlingshaft und leicht, sicherlich auch besinnlich, versteht sich der klar gesungene Text dieses Liebeslieds völlig neu und unbeschwert. Bedächtig schwebt dazu das Piano und selbst die Bassline aus der schwarzen Kiste wirkt in diesem Tempo eher elegisch.» (Götz Bühler über die dritte CD 'Three')

vocal jazz

andreas schmidt (p) lisa bassenge (voc) paul kleber (b)

ANDREAS SCHMIDT
Y MOVE

A-TRANE SOMMER-WOCHEN-KONZERTE
VOCALS ONLY

11.9.

samstag



«Andreas & Jelena - die beiden machen Musik - fantasievoll, inspiriert, spannend, begeisternd, improvisierend, emotional und so sinnig wie sinnlich. «Ghost of a Chance», sagenhaft schön gemacht, und «When I'm 64», das als Dixie-Spaß endlich zu «Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band» passt, sind ebenso von Andreas Schmidt arrangiert, wie natürlich seine Eigenkompositionen «Crazy As A Loon» und «I know When I Saw You» und der absolute Showstopper, die abrechnende Aus-und-Vorbei-Hymne «Tyrone», ursprünglich ein Hit für Erykah Badu.» (Götz Bühler)

Rudi springt und tanzt mit absurden Sounds immer mal wieder zwischen die beiden Spielkinder. Ein Vokalakrobat der ein Dutzend Instrumentensounds in seiner Kehle hat. Der Abend klingt aus mit einer womöglich völlig improvisierten Vocal-Session, wo noch einmal dem «Jetzt» gehuldigt wird und alles erlaubt ist was gefällt. Es gefällt Herrn Schmidt & Sedal seit 13 Jahren Montags im A-Trane unerwartetes zu erleben.

The show goes on & on & on & on & on

vocal jazz

1st set: andreas schmidt (p) jelena kuljic (voc/elec) andreas henze (b) rainer winch (dr) special guest: rudi neuwirth (vocal sounds)

2nd set: vocal jam session & more suprise guests till 2 a.m.

COMING SOON

September/Oktober 2010

15.+16. september

mittwoch/donnerstag

25. september

samstag

29. september bis 1 oktober

mittwoch/donnerstag/freitag



SIGGI LOCH



SONDERVERANSTALTUNG
am 15. September
vor dem
chris gall konzert

SIGGI LOCH

liest aus seiner Biografie
Sigi Loch:
«Plattenboes aus
Leidenschaft»
erscheint August 2010 bei
edel: Vita
Beginn: 21:00 Uhr

chris gall trio feat: enik

cd release: «hello stranger»
BEGINN: 22.00 UHR

chris gall (p)
enik (voc)
axel kühn (b)
peter gall (dr)

frank mcComb & band

jessica gall

cd release
«little big soul»
jessica gall (voc)
bene apperdannier (p/keys)
jo feige (g/dobro)
edward maclean (b)
martell beigang (dr/per)



www.jazzdimensions.de

Pestelberger
TRAMP

ABION
STRECKEN WÄTERHOE-HOTEL

Bleibtreustrasse 1 ecke Pestalozzistrasse
S-Bahnhof/Bus Haltestelle Savigny-Platz
TEL: 030 / 313 25 50

Postadresse: Pestalozzistrasse 105, 10625 Berlin

A-TRANE ONLINE

INTERNET: www.a-trane.de E-MAIL: info@a-trane.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Wochentags 21.00 - 02.00 UHR Freitags und Samstags: 21.00 - OPEN END

TISCHRESERVIERUNGEN SIND NUR BIS 21.30 UHR GÜLTIG.

UNSERE KONZERTE BEGINNEN JEWEILS UM 22.00 UHR